

# Quereinstieg als Betreuungskraft in der Kinder- und Jugendhilfe

Fachtag „Ist da Jemand?“

27./28.11. 2024



# Aufsichtsrechtliche Grundlagen – Fachkräftemangel

in betriebslaubnispflichtigen (teil-)stationären  
Einrichtungen der Jugendhilfe und  
sonstigen betreuten Wohnformen  
gem. §§ 45 ff. SGB VIII

Stand: September 2023



Die **Träger** tragen große **Verantwortung**, die erweiterten Möglichkeiten der Stellenbesetzung zu nutzen, gleichzeitig den Kinderschutz zu sichern und Maßnahmen zur Qualitätsentwicklung bzw. -sicherung (weiter) zu entwickeln.

- Prüfkriterien zur **persönlichen Eignung** Beschäftigter
- erforderliche Deutschkenntnisse
- interne Standards bei der Zusammenstellung von Teams
- Einarbeitungskonzepte
- Fort- und Weiterbildungsangebote
- wirksame Unterstützungsmaßnahmen im Betreuungsalltag
- Binden der vorhandenen Fachkräfte

# soz. päd Fachkräfte A

- Bachelor innereuropäisch: Zustimmung entsprechend sozialpädagogischer Abschlüsse im Inland nach Prüfung der betriebserlaubniserteilenden Behörde
- 2- Fächer- Bachelor Erziehungswissenschaften (95 CP in den beschriebenen Kenntnisbereichen entsprechend der Fachkräfteexpertise der NRW- Landesjugendämter)
- Master genehmigungsfähige Abschlüsse (mindestens 95 CP in den beschriebenen Kenntnisbereichen, die auch in Verbindung mit dem vor- hergehenden Bachelorabschluss nachgewiesen werden können)
- Fachkräfte ohne staatliche Anerkennung **außer** für Fachschulabsolvent\*innen für die eine staatliche Anerkennung vorgesehen ist, z. B. Heilerziehungspfleger\*innen und Erzieher\*innen
- Kirchliche Erzieher\*innen (3-jährige Ausbildung)
- Personen, für die bereits eine Zustimmung durch andere Bundesländer erfolgte. (Beruflicher Einsatz ist nachzuweisen und die Zustimmung der betriebserlaubniserteilende Behörde ist vorzulegen.)

# A + Betreuungskräfte

- Lehrer\*innen
- Ergotherapeut\*innen, Logopäd\*innen, Physiotherapeut\*innen
- Arbeitspädagog\*innen/ -erzieher\*innen
- Hebammen
- Gesundheitspfleger\*innen (u. a. Pflegefachkräfte, Kinderkrankenpfleger\*innen)
- Kinderpfleger\*innen
- Heilerziehungspflege- Helferinnen
- Familienpfleger\*innen
- Sozialassistent\*innen
- Kulturpädagog\*innen (u. a. Kunst-, Theater- und Musikpädagog\*innen)
- BA Bildungswissenschaften
- Religionspädagoginnen



# Was dürfen die Betreuungskräfte?

- Arbeiten in Delegation sozialpädagogischer Fachkräfte
- Chance durch anerkannte Qualifizierung
- Kann ab der Anmeldung (3 Monate vorher) zur Qualifizierung in Trägerverantwortung wie Fachkraft A eingesetzt werden



# Zusatzkräfte B

- Menschen, die unter anderem weder eine grundständige pädagogische Ausbildung oder eine Ausbildung absolviert haben, für die die NRW-Landesjugendämter eine Zustimmung für eine Tätigkeitsaufnahme im pädagogischen Dienst erlaubnispflichtiger Einrichtungen erteilen.
- Kann in Delegation der diensthabenden und Aufsicht führenden sozialpädagogischen Fachkraft (A)/ Betreuungskraft (A+) für **bestimmte Aufgaben** eingesetzt werden (z .B. Fahrten, Freizeit, Schule). Die Arbeitsbereiche werden durch den Träger in der Konzeption beschrieben, in der Betriebserlaubnis verortet und entgeltrelevant.

# Chancen und Risiken





13.12.2024

Kinder- und Jugendhilfe St. Mauritz Münster  
Michael Kaiser



ST. MAURITZ  
KINDER- UND JUGENDHILFE  
mit traumapädagogischem Konzept

# Qualifizierung zur Betreuungskraft in der (teil-)stationären Jugend- und Eingliederungshilfe für Minderjährige mit 8 Lernfeldern



Rechtliche Grundlagen, zentrale Akteur\*innen, Ausgangslage



Pädagogisches Handeln in (teil-) stationärer Jugendhilfe



Lebenwelten wahrnehmen und Entwicklungen fördern



Alltagspädagogik (inklusive Exkurs Traumapädagogik)



Teamarbeit und Teamentwicklung



Stärke und Selbstfürsorge in herausfordernden Handlungsfeldern

### Elemente von Schutzkonzepten



Quelle: Information zur Pressekonferenz des UBSKM und DJI anlässlich der Präsentation des Monitoring-Berichts zur sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen in Deutschland, 2019

Schutzkonzepte in Einrichtungen der (teil-)stationären Kinder- und Jugendhilfe sowie der Eingliederungshilfe



Digitaler Kinder- und Jugendschutz

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

